

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [HWK 39/2026](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Schweißtechnik WB 2024 Digitalisierung: Bolzenschweißanlage inkl. Software, PC, Zubehör](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Handwerkskammer Münster](#)

Postanschrift

[Bismarckallee 1, 48151 Münster](#)

Kontaktstelle: [Vergabestelle](#)

Zu Händen von: [Frau Ottenströer](#)

Telefon-Nummer: [+49 2515203-300](#)

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: ausschreibungen@hwk-muenster.de

URL: <http://www.hwk-muenster.de>

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Im Rahmen einer geförderten Beschaffung, beschafft das Bildungszentrum der Handwerkskammer Münster eine CNC gesteuerte Bolzenschweißanlage. Die Ausschreibung beinhaltet die Hardware, Software, die Lieferung, Transport ins Gebäude, Aufbauen und Einrichten, Unterweisung mehrerer Anwender und die Betriebsbereite Übergabe. Die Bolzenschweißanlagen muss u.a. über folgende Anforderungen verfügen: - CNC - gesteuerte Bolzenschweißanlage zum automatisierten verschweißen genormter Schweißbolzen in den Durchmessern 3mm - 12mm, - Das Bolzenschweißgerät muss Bolzen aus den Werkstoffen Stahl, Edelstahl und Aluminium Verschweißen können, - Es müssen Materialstärken (Bleche, Profile, Kantenteile) von 0,8mm bis 8mm verarbeitet werden, - Effektiver Arbeitsbereich in X/Y zwischen 750mm x 750mm bis 900mm x 900mm, - Verfahrenweg Z Achse von 0 bis zu Höhe von 200mm bis 250mm, - Die Maximale Aufstellfläche der Anlage ist: Breite 2000mm Tiefe 2000mm Höhe 2100mm, - Die Positionswiederholgenauigkeit muss gleich/kleiner 0,2mm betragen, - 1x Automatikschweißkopf Pneumatisch angetrieben mit Wechselzangen für die verschiedenen Bolzengrößen, - Die Anlage muss so konzipiert sein das zu einem späteren Zeitpunkt bis zu 2 Schweißköpfe nachgerüstet werden können, - Automatische Bolzenzuführung mit einem Vorratsmagazin (Platz für mehr als 100 Bolzen M12) und einer automatischen Vereinzlung. - Zusätzlich zu der Anlage eine externe Programmierereinheit min. 17 Zoll Bildschirm, mit einem Prozessor Generation 7 oder besser min. 32 GB RAM, 1TB SSD-Festplatte, Grafikkarte RTX3060 6 GB vergleichbar oder besser zur Erstellung einer individuellen Schnittstelle an die vorhandenen Systeme und dezentralen Peripherie ERP-System und PPS (Produktionsplanungs-Steuerung).[- Aufbau, Inbetriebnahme, Einrichten der Anlage sowie Einweisung vor Ort für ca. 4 Personen. Vollständige und detailliertere Angaben befinden sich im Leistungsverzeichnis. Das zur Verfügung gestellte Leistungsverzeichnis ist zu verwenden.

Erfüllungsort

Handwerkskammerbildungszentrum Münster, Echelmeyerstr. 1-2, 48163 Münster

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 01.08.2026 Ende: 27.11.2026

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD5LNMR/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

10.07.2026 11:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

31.07.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Es gelten die Vorgaben des § 17 VOL/B sowie der beiliegenden Vertragsbedingungen. Rechnungen sind per E-Mail an rechnung@hwk-muenster.de unter Angabe der Vergabe-Nr. und der Bezeichnung des Vergabeverfahrens zu senden. Grundsätzlich sollen allen Leistungen in einer Rechnung abgerechnet werden. Teilrechnungen sind nur für vollständig gelieferte bzw. ausgeführte Positionen möglich.

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- Das Unternehmen ist ordnungsgemäß in das zuständige Berufsregister (HWK/IHK) eingetragen. - in den letzten zwei Jahren ist der Bieter nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, die zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

- Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre für vergleichbare Leistungen, - über das Vermögen des Bieters wurden ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet, ein Antrag auf Eröffnung wurde nicht mangels Masse abgelehnt und das Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation, - Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, sind ordnungsgemäß erfüllt worden, -

Mitgliedschaft in der zuständigen Berufsgenossenschaft. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

- in den letzten drei Geschäftsjahre wurden Aufträge über vergleichbare Leistungen erbracht, - die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten stehen zur Verfügung. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

Sonstige

- es liegt kein Ausschlussgrund gem. §§ 123, 124 GWB vor. Als Beleg sind Eigenerklärungen ausreichend. Zu diesem Zweck liegt den Vergabeunterlagen das Formblatt 124 LD bei oder die PQ-Nr. kann eingereicht werden.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

1. Fabrikneue Produkte Es dürfen nur fabrikneue Produkte angeboten werden. 2. Hinweis auf Fördergelder Die Auftraggeberin weiß daraufhin, dass die Beschaffung mit Zuwendungen des Bundes, Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, finanziell gefördert wird. 3. Informationen zu den Vergabeunterlagen Fragen zu den Vergabeunterlagen können bis zum 06.07.2026 um 23:59 Uhr über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatz Westfalen gestellt werden. Später eingehende Fragen werden nicht mehr beantwortet. Die Beantwortung fristgerecht gestellter Fragen erfolgt bis zum 07.07.2026 um 17:00 Uhr. 4. Support Vergabemarktplatz für Unternehmen Bei Fragen zum Umgang mit dem Vergabemarktplatz wenden Sie sich bitte an das Supportcenter der Fa. Cosinex (<https://support.cosinex.de/unternehmen/>). Dort finden Sie u.a. auch Anleitungen zur Installation des Bietertools für die elektronische Angebotsabgabe. 5. Bedingungen für Hard- und Software Die ausgeschriebenen Produkte werden im Bildungszentrum der Handwerkskammer Münster zu Aus-, Fort- und Weiterbildungszwecken (u.a. Überbetriebliche Lehrlingsunterweisung, Meisterkurse) ein-gesetzt. Sofern das Angebot eines Bieters Software enthält, sei es direkt oder indirekt, integriert in einem angebotenen Produkt, muss der Bieter sicherstellen, dass die Software uneingeschränkt und ohne zusätzliche Kosten für die zuvor genannten Einsatzzwecke genutzt werden kann, mit ihr u.a. keine rechtlichen Bedingungen (Lizenzen etc.) verbunden sind, welche die oben genannten Einsatzzwecke einschränken, hindern, entgegen stehen etc..

Bekanntmachungs-ID: CXPWYD5LNMR